

<b>Beschlussvorlage Samtgemeinde</b>	<b>Vorlage Nr.: 3596/2023</b>			
<b>Jahresabschluss 2022 der HaseWohnbau GmbH &amp; Co. KG</b>				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Ausschuss für Finanzen und Tourismus	05.10.2023	öffentlich	Vorberatung	
Samtgemeindeausschuss	12.10.2023	nicht öffentlich	Entscheidung	

### **1. Beschlussvorschlag:**

Die Vertreter der Samtgemeinde Bersenbrück in der Gesellschafterversammlung der HaseWohnbau GmbH & Co. KG werden angewiesen, vorbehaltlich der Prüfung und einer entsprechenden Beschlussempfehlung durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Osnabrück folgende Beschlüsse zu fassen:

- Der Jahresabschluss der HaseWohnbau GmbH & Co. KG für das Geschäftsjahr 2022 (Bilanz zum 31.12.2022 sowie Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2022 bis 31.12.2022) nebst Anhang und Lagebericht wird mit einer Bilanzsumme von 19.427.260,16 € und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 200.333,70 € in der vorgelegten Form festgestellt.
- Der ausgewiesene Jahresfehlbetrag in Höhe von 200.333,70 € wird auf die neue Rechnung vorgetragen.
- Zum 31.12.2022 weist das Verlustvortragskonto einen Stand von 1.954.614,34 € aus. Gemäß Abschnitt 4.4 Satz 5 des Gesellschaftsvertrags wird die gesamthänderisch gebundene Rücklage in voller Höhe (1.750.000,00 €) dem Verlustvortragskonto gutgeschrieben.
- Dem Aufsichtsrat der HaseWohnbau GmbH & Co. KG wird für das Wirtschaftsjahr 2022 Entlastung erteilt.
- Den Geschäftsführern im Wirtschaftsjahr 2022 der HaseWohnbau GmbH & Co. KG wird für das Geschäftsjahr 2022 Entlastung erteilt.

### **3. Sachverhalt.**

Der Jahresabschluss 2022 der HaseWohnbau GmbH & Co. KG (HW) ist von der HSP Steuer Hermeling & Partner mbH Steuerberatungsgesellschaft aus Lastrup-Hammel aufgestellt und von der KLSH Treuhand GmbH

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft aus Quakenbrück geprüft worden.

Herr Lampe von der KLSH wird den Jahresabschluss 2022 und das Prüfungsergebnis in der Sitzung vortragen und näher erläutern. Die Bilanz der HW zum 31.12.2022, sowie die Gewinn- und Verlustrechnung und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2022 sind der Vorlage beigelegt.

Die GuV stellt sich gegenüber dem Vorjahr zwar deutlich verbessert dar, schließt aber erneut mit einem Fehlbetrag in Höhe von 200 T€ (Vorjahr 962 T€) ab. Insbesondere durch erhöhte Umsatzerlöse konnte dieses deutlich bessere Ergebnis erreicht werden. Die Umsatzerlöse sind gegenüber 2021 gestiegen, da zum einen die Mieten für die im Laufe des Jahres 2021 fertiggestellten Objekte in voller Jahreshöhe eingenommen wurden und zum anderen auch das zunächst letzte Projekt an der Kastanienallee in Ankum in 2022 fertiggestellt und vermietet wurde. Mit einer Fertigstellung des seit 2018 gestoppten Bauvorhabens an der Aslager Straße in Ankum wird jetzt frühestens Ende nächsten Jahres gerechnet.

Da die Jahresrechnung noch dem Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Osnabrück zur abschließenden Prüfung vorzulegen ist, sind Weisungsbeschlüsse zum Jahresabschluss für die Gesellschafterversammlung der HW unter dem Vorbehalt dieser Prüfung zu fassen.

gez. Wernke  
Samtgemeindebürgermeister

gez. Güttler  
Erster Samtgemeinderat:

**Beteiligte Stellen:**

Erster Samtgemeinderat  
Samtgemeindebürgermeister